
Subject: Proscar bei adrenogenitalen Syndrom

Posted by [steve73](#) on Sat, 24 Jun 2006 01:22:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen!

Ich bin 32 Jahre alt und leide seit einigen Monaten an Haarausfall. Momentan ist nur der Bereich im vorderen Haaransatz betroffen. Das Ganze scheint schleichend vonstatten zu gehen. Beim Kämmen oder Waschen habe ich eigentlich nie auffällig viel Haar verloren. Mir ist erst kürzlich beim Blick in den Spiegel aufgefallen, dass die Haare im vorderen Kopfbereich deutlich weniger geworden sind.

Nun war ich vor einigen Tagen beim Hautarzt, um den Haarausfall untersuchen zu lassen. Er meinte nur, dass wir es hier mit einem typisch hormonellbedingten männlichem Haarausfall zu tun haben und verschrieb mir daraufhin Proscar, wovon ich täglich $\frac{1}{4}$ Tablette einnehmen sollte. Bis hierher liest sich das recht normal...

Nun leide ich aber an dem so genannten adrenogenitalen Syndrom (AGS). Dies wurde bei mir sehr früh (einige Wochen nach meiner Geburt) erkannt und auch fachgerecht behandelt.

Nun frage ich mich, ob ich in meiner Situation überhaupt ein Medikament wie Proscar nehmen sollte. Der Hautarzt konnte mir die Frage auch nicht mit Sicherheit beantworten.

Mein ehemals behandelnder Endokrinologe ist leider schon in Pension. Außerdem bin ich vor einigen Jahren umgezogen... Mein Hausarzt überwacht regelmäßig meine Blutwerte, mein Renin, meine Schilddrüse, etc. - Bis auf den Haarausfall geht es mir gut.

Kurz gesagt, stellen sich für mich folgende Fragen: Kann ich Proscar bedenkenlos einnehmen und ist die Ursache für den Haarausfall eventuell bei meiner Krankheit zu suchen?

Der nächste Endokrinologe ist ca. 200 km weit entfernt und auf einen Termin warte ich vermutlich drei Monate, - kostbare Zeit die ich ungern verschenken möchte! Vielleicht habe ich ja viel Glück und jemand weiß in diesem Forum Rat...